

[16702.] Die **Eheiffing'sche** Buchh. in Münster sucht u. bittet um Offerte:

1 Falkmann, Methodik der Stylübungen f. höhere Schulen. Fehlt bei Hahn.

[16703.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (G. A. Berner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Lichtenberg, vermischte Schriften. Cplt.  
1 Hillebrandt, Nationalliteratur. Cplt.

[16704.] **G. Grote** in Hamm sucht antiqu.:

1 Parée, Ambr., oeuvres compl. par Malgaigne. Paris.

[16705.] **W. Braumüller** in Wien sucht:

1 Dinger's polntechnisches Journal 1849—1856.  
1 Savigny, vermischte Schriften.  
1 Puchta, kleine Schriften.

[16706.] **Welhagen & Klasing** in Bielefeld suchen:

1 Starke, Synopsis, Neues Testament.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[16707.] Von

### Kolping's Kalender 1857

erbitten wir uns alle à Cond. gesandten und nicht fest abgesetzten Exemplare

**schleunigst zurück.**

Wir werden die Beachtung dieses Ersuchens als eine besondere Gefälligkeit ansehen.

**M. DuMont-Schauberg'sche** Buchh. in Cöln.

[16708.] Zurück

erbitten wir uns dringend alle etwa ohne Aufsicht auf Absatz lagernde Exemplare von

**Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst. 10. Aufl.**

Dagegen stehen Exemplare 1fter Auflage bis kurz vor Weihnachten in neuer Rechnung zu Diensten.

Dresden, 1. Decbr. 1856.

**H. Klemm's Verlag.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[16709.] **Offene Stelle.**

Für ein Filialgeschäft in Preußen wird ein junger Mann gesucht, der den nöthigen Ernst besitzt, dem Geschäfte vorzustehen, gute Sortimentskenntnisse besitzt und das preuß. Buchhändler-Examen bestanden hat. — An Salär erhält derselbe 250 ₰ fürs erste Jahr, nebst freier Wohnung, Heizung und Licht. — Der Eintritt müßte bis zum 20. Decbr. e. geschehen.

Adressen erbitte unter Z. durch Herrn **Th. Thomas** in Leipzig.

[16710.] **Offene Stelle.**

Für ein österreichisches Geschäft wird ein junger Mann gesucht, dessen Eintritt zu Neujahr geschehen könnte. Derselbe muß eine gute Handschrift besitzen und vertraut mit der Buchführung sein, wenn er auch unlängst erst seine Lehrzeit überstanden hat.

Offerten werden durch Herrn **Th. Thomas** in Leipzig unter der Chiffre X erbeten.

[16711.] **Offene Stelle.**

Für ein Verlags- und Sortiments-Geschäft Norddeutschlands wird zum sofortigen oder doch baldigen Eintritte ein gut empfohlener junger Mann als Gehilfe gesucht.

Darauf Reflectirende wollen ihre Offerten an Herrn **G. Fr. Fleischer** in Leipzig unter D. K. zur Weiterbeförderung gelangen lassen.

[16712.] **Gehilfen-Gesuch.**

Unterzeichneter sucht für ein süddeutsches Sortimentsgeschäft einen Gehilfen, der neben guter Handschrift namentlich in Führung der Buchhändler-Conti die nöthigen Erfahrungen besitzt und von solidem Charakter ist.

Leipzig. **G. F. Steinacker.**

[16713.] **Offene Lehrlingsstelle.**

In einem lebhaften Sortimentsgeschäft der Provinz Sachsen wird ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann unter annehmbaren Bedingungen als Lehrling zum sofortigen Antritt gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre H. S. # 10 nimmt die Red. d. Bl. zur gütigen Beförderung entgegen.

[16714.] **Stelle-Gesuch.**

Ein bestempfohlener, gewandter junger Mann, militärfrei und unverheirathet, der seit 8 Jahren in renommirten Buchdruckereien fungirte, mit allen Zweigen der Typographie und dem Zeitungswesen vollkommen vertraut ist und gegenwärtig eine größere politische Zeitung selbstständig redigirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum sofortigen Antritt oder zu Neujahr eine passende Stelle als Redacteur, Buchhalter, Corrector u. Offerten unter Chiffre F. M. 50 beliebe man an Herrn **Theodor Bölte** in Magdeburg zu expediren.

[16715.] **Besetzte Stelle.**

Die vacante Stelle einer österr. Buchhandlung Antiquar. Abthlg. ist vergeben.

Leipzig. **G. C. Schulze.**

## Vermischte Anzeigen.

[16716.] Soeben erschien:

**Lager-Katalog des Leipziger Kunst-Comptoirs. (W. Drugulin.)** Erste Abtheilung. 10 Ngr.

Enthält über 2000 Nummern der schönsten und seltensten Kupferstiche etc.

**Deutscher Portrait-Katalog. Erste Abthl. Zweite Ausgabe. 20 Ngr.**

Nabe an 4000 Nummern schöner und interessanter Portraits, mit biographischen Notizen.

Ich bemerke hierbei, dass ich diese Kataloge der kleinen Auflage wegen nur gegen baar mit 25 % abgebe, aber den Preis, wenn

Bestellungen daraus erfolgen, in Abrechnung bringe.

**Leipziger Kunst-Comptoir.**  
(W. Drugulin.)

[16717.] In verflossener Woche versandten wir unsern Lager-Katalog No. 6, enth.:

Naturwissenschaften, Mathematik und Astronomie, Medicin, Handel und Gewerbe, Landwirtschaft und Gartenbau. Etwaigen Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

**Kirchhoff & Wigand** in Leipzig.

[16718.] Handlungen, die bei Versendung meines XX. Katalogs:

### Theologie

übergangen sein sollten — und sich dafür verwenden wollen — bitte gefl. nachzuverlangen.

Halle, im December 1856.

**J. F. Vippert.**

[16719.] **Léon Saunier** in Danzig

ersucht die Herren Verleger um Einsendung von Werken über

Geflüttwesen,

Remontewesen,

Seekriege der Engländer,

in französischer, deutscher oder englischer Sprache.

[16720.] Von meinen allgemein mit dem grössten Beifall aufgenommenen

### Religiösen Stahlstichen

(Heiligenbilder)

in kleinem Format ist soeben die 4. Serie in 25 Nrn. erschienen und sind jetzt davon 100 Platten fertig, ebenso ist die Ausgabe in 8. auch auf 200 angewachsen, und werden beide Sammlungen stets vermehrt. Ich erlaube mir dieselben zur Ausstattung von Gesang- und Gebetbüchern, Bibeln, Andachts- und Erbauungsbüchern sowohl für Protestanten als Katholiken bei Bedarf in empfehlende Erinnerung zu bringen, und sichere im Voraus die billigsten Preise zu.

Verzeichnisse nebst Mustern stehen auf Verlangen gern gratis zu Diensten, dagegen kann ich Bestellungen, bei der grossen Billigkeit, nur gegen baar ausführen.

Zugleich empfehle ich meine **Kunstanstalt für Kupfer- und Stahlstich**, sowie meine **Kupferdruckerei** zu Aufträgen jeder Art, indem ich für sorgfältige Ausführung garantire und möglichst billige Preise stelle.

Nürnberg, den 7. Novbr. 1856.

**Carl Mayer,**

Firma: **Carl Mayer's Kunstanstalt.**

[16721.] **Bur gefälligen Beachtung.**

Obwohl die Expedition der mir von meinen geehrten Herren Collegen zugehenden Bestellungen jederzeit auf das schnellste und gewissenhafteste ausgeführt wird, und ich Zettel mit der Bemerkung „wiederholt“ nur sehr selten zu Gesicht bekomme, so möchte ich Sie doch freundlichst ersuchen, mir eilige Bestellungen von einigem Belang während der Dauer des December-Monats mit directer Post zu übersenden. Die ausgelegte